

# **Beifahrertür geht bei großer Kälte von innen nicht auf**

**Beitrag von „Coronet“ vom 12. Februar 2021 um 15:12**

Seit ein paar Tagen, seit es so sehr kalt ist bei uns ( bis - 14 Grad nachts ), hat sich mein Dicker T2 2013 was Komisches angewöhnt. Die Beifahrertür lässt sich die ersten 20 - 30 Minuten, welche das Auto in Betrieb ist, nur von außen öffnen. Danach geht´s auf einmal wieder ganz normal und auch den restlichen Tag lang. Am nächsten Morgen ist es wieder das gleiche; Tür lässt sich von außen öffnen, von innen nicht. Man spürt auch keinen Widerstand im Türgriff.

Hart jemand eine Idee, was das sein könnte ?

---

**Beitrag von „hannibal“ vom 14. Februar 2021 um 16:24**

Ist die Batterie noch ok? Ich hatte dasselbe Problem bei einer der hinteren Türen. HomeOffice-bedingt hatte ich mein Auto kaum noch benutzt. Seitdem ich sie nachgeladen habe geht das Schloß wieder.

---

**Beitrag von „Coronet“ vom 15. Februar 2021 um 11:52**

Ja, die Batterie ist ok . Das Sonderbare ist ja, dass alles funktioniert, die Standheizung, die Scheibenheizung, die Außenspiegelheizung, einfach alles - auch zur selben Zeit. Nur die Beifahrertür macht Sperenzchen, aber auch nur eine gute erste Viertelstunde. Bin gespannt, ob es weg ist, wenn es jetzt wieder wärmer wird.

..... Den Tipp, die Batterie mal zu laden, werde ich trotzdem mal befolgen, Danke.

---

**Beitrag von „dreyer-bande“ vom 15. Februar 2021 um 12:10**

Hallo,

diese Spielchen hatte ich 2012 beim 7L.

Allerdings war es die Fahrertür und sie lies sich öffnen aber fiel anschließend nicht in´s Schloß.

Soll heißen: verriegelte sich nicht, dauert ca. 10m in der Wamlaufphase, dann klappte die Verriegelung wieder.

Nachdem das Wetter wieder Plusgrade hergab, war der Spuk vorbei.

Dies trat in den Folgejahren auch nie wieder auf.

Es besteht also Hoffnung.

Hannes

---

## Beitrag von „Janni“ vom 15. Februar 2021 um 15:45

### [Zitat von dreyer-bande](#)

Hallo,

diese Spielchen hatte ich 2012 beim 7L.

Allerdings war es die Fahrertür und sie lies sich öffnen aber fiel anschließend nicht in´s Schloß.

Soll heißen: verriegelte sich nicht, dauert ca. 10m in der Wamlaufphase, dann klappte die Verriegelung wieder.

Nachdem das Wetter wieder Plusgrade hergab, war der Spuk vorbei.

Dies trat in den Folgejahren auch nie wieder auf.

Es besteht also Hoffnung.

Hannes

Alles anzeigen

Hallo,

ach herrje, ich habe das gleiche seit gestern, nur dass ich die Tür danach von Innen nicht mehr öffnen konnte. Ich musste dann durch das Fahrzeug krabbeln und durch die Beifahrertür

aussteigen. Joa, muss man schon halbwegs gelenkig sein....

Jetzt warte ich auf Plusgrade (ich hoffe es hat etwas damit zu tun), aber es hat grad wieder angefangen zu schneien.

Ist an dem Öffnungshebel im Inneren der Tür ein Bowdenzug verbaut?

Sonst eine Idee wie man die Tür wieder aufbekommt?

---

### **Beitrag von „Steve1977“ vom 16. Februar 2021 um 09:11**

Hallo zusammen,

Ich hatte das gleiche Problem an der Fahrertür. Schon letzten Winter hat sich das Problem schon 1x bemerkbar gemacht. Das war bei Temperaturen unter -5. Bei uns sind die Temperaturen jetzt seit 3 Tagen wieder im positiven Bereich und die Tür öffnet sich wieder Problemlos von innen.

---

### **Beitrag von „Janni“ vom 16. Februar 2021 um 10:18**

Moin,

kurze Rückmeldung, die Tür lässt sich wieder von innen öffnen und schließen. War wohl irgendwas eingefroren.

---

### **Beitrag von „Coronet“ vom 16. Februar 2021 um 11:40**

Ich kann mich den Rückmeldungen anschließen: Die Beifahrertür lässt sich wieder problemlos öffnen.